

Großjährigem Herrn Oberst!

Erlauben Sie mir Ihnen besten Dank,
 meines Glückwunschs zum neuen Jahr zu
 überbringen, für alle Güte die Sie mir
 und gütlich zu danken; Sie zu bitten und
 mich dieses Jahr nicht zu verlassen, wo ich ab
 gehe, ob mir zu freilichster Pflicht zu meinen
 Eltern gütlich Wunschwendig zu sein, den
 Ludwig der meine Glückwünsche und meinen
 Dank in die meinigen einfließen zum Fluß
 aufleben, und so viel in meinem Wunsch steht wird
 ihm einen angenehmen Wunsch zu wünschen.

Dieser kann nicht so selbst geschrieben, denn wir
glaubten und wußt, inwiefern im jüngsten Zeit
zu viel in unserer Familie geschehen ist,
als das Herr Lital in dem einen Punkte seine
Künfte nach Dir an und einmündet

Es aber kann der Briefträger, kannst dank
für das Quartel habe möge Gott es ihnen lassen!
Wenn vielmals die Familienkassen unterzweif
un in mich mit Aufmerksamkeit

Yvon

Dankfülligen Briefe

Danielin Gmüllengard.

